

Land	Deutschland		
Medium	Volkshochschulkurs "Neues vom Buchmarkt"		
Ort	Krumbach	Datum	01.03.2010
Rezensiert von	Christine Deubler		

## FREMDE HÄNDE

Petra Ivanov  
Unionsverlag

Ein neuer Stern an unserem (Kurs-)Himmel: Petra Ivanov, eine Schweizer Autorin, 1967 in Zürich geboren, acht Jahre in Amerika gelebt und seit 1979 wieder in der Schweiz. Sie lebt als Journalistin und Schriftstellerin in der Nähe von Zürich. „Fremde Hände“ ist ihr Erstlingsroman – und hervorragend gelungen. Ihr Ermittlerduo Flint und Cavelli ist eine sympathische Konstellation, auch wenn sie ein ganzes Buch lang mehr oder weniger gegen ihre durchaus vorhandene Verliebtheit ankämpfen.

Gemeinsam kämpfen sie für ihr Ziel: zwei Morde aufzuklären, die im Zürcher Rotlichtmilieu passieren. Wieder einmal geht es um das Thema Zwangsprostitution und kriminell ausgebeutete Frauen.

Petra Ivanovs Anliegen ist klar: mit einem unterhaltsamen, hervorragend recherchierten Kriminalroman aufmerksam zu machen auf eine absolut katastrophale, nicht hinzunehmende Situation, in der sich Tausende von Frauen noch immer befinden. Wie gesagt – trotz des schwierigen Themas absolut unterhaltsam und sehr spannend zu lesen und natürlich wartet man jetzt auf die nächsten Fälle von Flint und Cavelli, denn es gibt innerhalb des Romans immer wieder Gedankenansätze, die noch nicht aufgelöst sind. Das wollen wir jetzt aber doch wissen...

Eine Anmerkung noch zum Schluß: es gibt m Ende des Buches ein Glossar – ich habe es leider erst wirklich am Schluß bemerkt. Es wäre für manche Ausdrücke, die sehr schweizerisch sind, hilfreich gewesen! Also – schauen Sie nach, wenn Ihnen etwas unverständlich ist!